

Endzweck der Erziehung beabsichtigen. Allein darum darf jener nicht verabsäumt werden. Ueberzeugung von erlernten Wahrheiten ist selbst dazu nöthig, um den angewöhnten guten Gesinnungen und Sitten in den Augenblicken der Verführung treu zu bleiben. Und welchen ungemeinen Vortheil leisten nicht die gelehrten Kenntnisse im geschäftigen Leben! Vorthteile, die man oft ganz verkennt, die aber derjenige rechtschaffne Mann ganz fühlt, der in seiner Jugend darinn verabsäumt worden ist.

Die gelehrten Sprachen, ihre grammatische und critische Erlernung und Nachahmung war ehedem das Hauptstudium, das man in den Schulen trieb, und woben man die neuern Sprachen, vorzüglich die Muttersprache, verachtete. Das war ein Fehler, den die neuen Institute verbessern. Wie sehr würde man aber irren, wenn man darum die alten Sprachen hintansetzen, sich nur mit einer usuellen, nicht grammaticalischen Erlernung derselben begnügen wollte! Selbst in den alten Schriftstellern sah man ehedem mehr auf Worte, Redensarten, Perioden, Bau der Rede, und suchte darauf die Regeln
der